

Meine Kandidatur zur Bundestagswahl 2021



Liebe Mitglieder der Dresdner FDP,

die Bundestagswahl 2021 ist eine richtungsweisende Wahl – für unser Land und für uns Freie Demokraten. Als Dresdner FDP sollten wir unseren Beitrag dafür leisten, dass eine starke freiheitliche Stimme im nächsten Bundestag vertreten ist.

Die Kandidatur in einem Wahlkreis ist bei jeder Bundestagswahl wichtig. Sie bietet die Chance, durch einen aktiven Wahlkampf vor Ort zu einem starken Gesamtergebnis beizutragen. Ich habe mich daher entschlossen, im Bundestagswahlkreis 159 (Dresden I) die Direktkandidatur anzustreben. Ich bin in diesem Wahlkreis in einem Neubaugebiet in Zscherntz aufgewachsen, zur Schule gegangen, habe an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) studiert und bin seit vielen Jahren mitten im Wahlkreis in Dresden-Striesen zu Hause.

Aus meiner Sicht entscheidet die Bundestagswahl maßgeblich, wohin sich unser Land entwickeln wird - und in welchem gesellschaftlichen Klima wir zukünftig leben. Bei diesem Wahlkampf geht es daher nicht allein um unsere Partei. Es geht um unser Land und – gerade in diesen Zeiten – auch um unsere Grundwerte. Es geht um die Rückgewinnung und Stärkung von individuellen Freiheitsrechten, um die Überwindung der digitalen Rückständigkeit vor allem in Verwaltung und Schulen, um die Verteidigung von Unternehmertum und sozialer Marktwirtschaft gegen ein Comeback sozialistischer Ideen und um eine politische Debattenkultur, in der Meinungsvielfalt wieder selbstverständlich wird. In dieser Situation kommt es mehr denn je auf eine freiheitliche Kraft, auf starke Freie Demokraten an.

Wir sollten Partner derjenigen sein, die in unserem Land etwas erreichen möchten – für sich selbst und unsere Gesellschaft. Wir wollen Chancen schaffen und Hürden beseitigen, um gesellschaftlichen Aufstieg für jeden zu ermöglichen. Das ist unser Auftrag. Und dafür lohnt es sich zu kämpfen!

In den vergangenen drei Jahren habe ich mit meiner Arbeit als FDP-Obmann im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur im Deutschen Bundestag sowie vor Ort in Sachsen für die Sichtbarkeit unserer Themen gekämpft. Allein über 300 offizielle Besuchstermine haben mich seit drei Jahren jeden Monat kreuz und quer durch den Freistaat geführt. Ich gehe dorthin, wo politische Entscheidungen im Alltag spürbar sind: direkt zu Bürgerinnen und Bürgern, zu Unternehmen, Vereinen oder auch Schulen. Diese Arbeit möchte ich mit allem Engagement fortsetzen.

Der kommende Wahlkampf wird uns vermutlich noch ein ganzes Stück stärker fordern als der Bundestagswahlkampf 2017. Ich bin dennoch optimistisch, dass wir in der sächsischen Landeshauptstadt gemeinsam wieder ein ganz starkes Ergebnis erzielen können – mit Teamgeist, Entschlossenheit, Leidenschaft und Professionalität. Ich werde dafür meinen Beitrag mit aller Kraft und mit all meiner Erfahrung zu leisten.

Ich bitte um Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und stehe für Gespräche und Fragen natürlich sehr gern zur Verfügung.

Herzliche Grüße

E-Mail: herbst@torsten-herbst.de